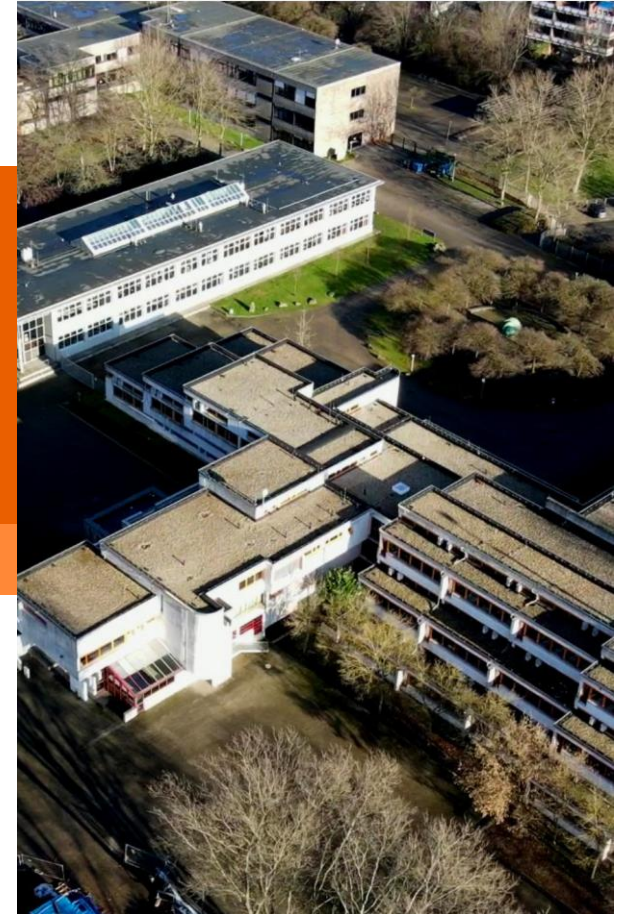


Fragen zur Fächerwahl in der Oberstufe



1

Was bedeutet in der Konsequenz, wenn man ein Fach in der EF als mündliches Fach wählt?

Kann man es später dennoch als schriftliches Fach nehmen?

Ja,

unter Beachtung der Regelung für die Gesamtschriftlichkeit kann man zwischen **schriftlich und mündlich halbjährlich** mit einem formlosen Antrag an die Stufenleitung **wechseln**.

→ Es ist aber empfehlenswert **neue schriftliche Fächer** zumindest in einem Halbjahr der **EF** auch schriftlich **auszuprobieren**.

Ausnahmen:

- **Aber die Abiturfächer müssen generell ab der Q 1.1 schriftlich belegt worden** sein.
- Außerdem müssen alle Abiturfächer von der Einführungsphase (E 1) an **durchgehend** belegt sein.
- Dies ist bei einem Wechsel von Religionslehre nach Philosophie oder umgekehrt in einem Halbjahr nicht mehr gegeben!

2

Ist Informatik als ein gleichwertiges Fach zu den Naturwissenschaften Biologie, Physik oder Chemie anzusehen oder muss eines von den dreien schriftlich gewählt werden?

Informatik gehört in das mathematisch-naturwissenschaftlich-, technische Aufgabenfeld wie die anderen drei naturwissenschaftlichen Fächer.

ABER:

In der EF muss mindestens eine **KLASSISCHE Naturwissenschaft, also Biologie, Physik oder Chemie schriftlich angewählt werden.**

3

Kann man alle 3
Fremdsprachen des
sprachlich-literarischen-
und künstlerischen
Aufgabenfeldes in der EF
weiterbelegen?

Das ist **prinzipiell möglich**; z. B. Englisch,
Französisch und Spanisch.

- **Aber es nicht immer sicher**, dass auch sowohl Französisch als auch Spanisch als fortgeführte Fremdsprache zu Stande kommen (Kursgröße)!
- Die Laufbahnsicherung steht immer im Vordergrund, aber wenn es auch ohne einen der Kurse eine Laufbahnsicherung gibt, kann auch mal ein Kurs auslaufen.

4

Wie sind die Sonderregelungen zu den Fächern Sozialwissenschaft und Geschichte zu verstehen?

Im Laufe der **Q-Phase** müssen **jeweils zwei Halbjahre Sozialwissenschaft und Geschichte** belegt werden und auch in die Gesamtzahl der Abiturfachbelegungen eingebracht werden.

Nun gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Ich wähle **in der EF beide Fächer** an, um zu sehen, welches mir besser liegt. Dieses Fach wähle ich dann mindestens noch in der **Q 1 weiter**, das andere wähle ich für die Q 1 ab und wähle es erst wieder in der **Q 2**, dann als sogenannter **Zusatzkurs** (nur mündlich möglich).
2. Ich wähle **in der EF nur eines** der beiden Fächer an, wähle dieses in der **Q 1 weiter** und nehme das andere Fach als **Zusatzkurs in der Q 2**.
3. Ich wähle **in der EF beide Fächer** an, **belege beide Fächer in der Q 1 weiter** und wähle dann zur Q 2 beide oder nur eines davon ab, je nach weiterer Belegung und Stundenzahl.

Hinweis:

Möchte ich in einem der beiden Fächer eine **Abiturprüfung** ablegen, dann muss das Fach in der **Q 1 und Q 2 durchgängig** belegt werden.

5

Welche
Vertiefungsfächer und
Projektkurse gibt es?

- **Vertiefungsfächer:**
Die Vertiefungskurse sind inhaltlich an die Kernfächer (Mathematik, Deutsch, Englisch, Latein oder Französisch) angebunden. Entscheidend für das Zustandekommen eines Vertiefungskurses ist die Anzahl der Anwahlen und das bereitstehende Personal in dem betreffenden Fach.

- **Projektkurse:**
Voraussichtliche Projektkurse wird es in den Fächern Sozialwissenschaft und Geschichte geben.

Diese sind immer in Verbindung mit dem entsprechenden Fach anzuwählen und werden im Laufe der EF.2 noch einmal vorgestellt!

6

Wird nur noch
Geschichte als
bilinguales Fach
weitergeführt?

Im Prinzip ja,

aber zur **Sicherung der bilingualen Laufbahn** in der
EF wird ebenfalls **Sport bilingual** angeboten.